



Das Passiv *La voix passive*

Martine arrose les fleurs.

Les fleurs sont arrosées par Martine.

Diese beiden Sätze sind sinngleich, nur die Form hat sich verändert.

- Im aktiven Satz ist **Martine** das Subjekt,
- das Verb **arroser** steht im Präsens,
- **les fleurs** ist ein Objekt.

- Im passiven Satz ist Martine der/die Urheber/in,
- das Objekt des aktiven Satzes wird zum Subjekt des passiven Satzes,
- man stellt „**par**“ vor den Urheber,
- das Verb ist im présent passif.

Um einen aktiven Satz in einen passiven umzuwandeln muss man also:

- das **Objekt** erkennen – es wird das Subjekt des passiven Satzes
- das **Subjekt** des aktiven Satzes nehmen – es wird der **Urheber**
- ein „**par**“ vor den Urheber setzen; aber nicht immer wird der Urheber durch „**par**“ eingeführt. Nach Gefühlsausdrücken oder Begleitung ausdrücken, wird ein „**de**“ verwendet
- die **Zeit und die Form des aktiven Verbs** beachten
- das Mittelwort im passiven Satz mit dem Subjekt übereinstimmen.
- Wenn der aktive Satz als Subjekt ein „**on**“ hat, gibt es keinen Urheber
- z.B. On fait les exercices. = Les exercices sont faits.